

IPA Freiburg e.V.



Infoblatt 2-2023

International Police Association (IPA)
Verbindungsstelle Freiburg i. Br. e. V.

Bissierstraße 1 · D-79114 Freiburg
www.ipa-freiburg.de · vorstand@ipa-freiburg.de



Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Geschäftsführender Vorstand IPA-Verbindungsstelle Freiburg e. V.
Redaktion/Druck/Versand: Jürgen Heinemann Kommissarischer Leiter
Layout: Jürgen Heinemann Kommissarischer Leiter
Titelbild: Roland Schönberg
Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.
Nutzerbedingungen: Mit dem Zugriff auf das Internet der IPA erklären Sie Ihr Einverständnis mit den nachstehenden Nutzungsbedingungen.
Die auf diesen Seiten enthaltenen Daten dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die IPA in keiner Form weder ganz noch teilweise vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.
Die auf diesen Seiten verwendeten Grafiken, Abbildungen und Fotografien sind Eigentum der IPA oder des jeweiligen genannten Inhabers. Die IPA übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts der Internetseiten der IPA, es sei denn, anwendbare Gesetze schreiben zwingend eine Haftung vor.
Redaktionsschluss: Infoblatt 01-2024 ist der 31. Oktober 2023

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	2
Grußwort	3
Terminübersicht 2023	3
Herrenknecht – ein Weltmarktführer	4
Blue Night Party	5
Zweitägige Exkursion	6
Starfighter und „Immelmann-Museum“	7
Mitgliederversammlung in ansprechendem Ambiente mit 13 Jubilaren	8
Preisschießen, Blue-Night-Party und ein Schneemobil	10
Besuch der Münsterbauhütte in Freiburg<	12
90. Geburtstag von Günter Dobrick	14
Jubilare! Ehre wem Ehre gebührt!	15
Kleinanzeige für Sammler	15
Zum Schluss wie immer	16
Unser heutiger Wegbegleiter	16

Grußwort



Liebe IPA-Freundinnen und Freunde der Verbindungsstelle Freiburg e. V.
Unsere Mitgliederversammlung im April in Gasthaus „Zum Schiff“ kann durchaus als gelungen bewertet werden. Das anspruchsvolle Ambiente, der harmonische Ablauf, die Anwesenheit von insgesamt 14 Jubilaren unter den über 50 IPA-Mitgliedern und Gästen kann für die Verbindungsstelle Freiburg sicherlich sehr positiv gesehen werden. Das zumindest auf den ersten Blick. Schaut man etwas genauer hin, offenbart sich einiges, was nachdenklich macht. Weißt die Statistik noch knapp 45% nicht im Ruhestand befindliche Mitglieder aus, so konnte bei der Durchsicht der Anwesenheitsliste der Mitgliederversammlung noch ein aktives Mitglied entdeckt werden. Die Stelle eines/r Beisitzer*in im Vorstand für die „Junge Gruppe“ ist ebenso unbesetzt wie die für die Seniorenbetreuung. Und die Besetzung eines „aktiven“ Leiters der Verbindungsstelle ist nicht in Sicht. Wir hören zwar des Öfteren wie gut es doch läuft, aber für die Verantwortung für ca. 450 Mitglieder kann das nicht die Dauerlösung sein. Für die zweite Jahreshälfte haben wir wieder attraktive Veranstaltungen im Angebot. Alles Weitere in der Terminübersicht und den Ausschreibungen. Zu dem immer wieder aktuelle IPA-Events auf unserer Homepage <http://ipa-freiburg.de/pages/termine.php> Ich wünsche der ganzen IPA-Familie mit euren Verwandten und Freunden eine erfolgreiche und angenehme zweite Jahreshälfte. Bleibt gesund.
~ servo per amikeco ~


Jürgen Heinemann, Kommissarischer Leiter

Terminübersicht 2023

Datum	Event	Organisation – Betreuung
Donnerstag, 17. August	Herrenknecht – ein Weltmarktführer	Manfred Bohn
Donnerstag, 28. September	Blue-Night-Party in Freiburg	Erik Werner
Samstag, 30. September	Oberreingebiet zwischen Basel und Freiburg	Eberhard Stegerer
Donnerstag, 5. Oktober	Starfighter und Immelmann-Museum	Manfred Bohn

Weitere interessante regionale, nationale und internationale Informationen rund um die IPA findet Ihr im Internet unter folgenden Adressen:

www.ipa-freiburg.de
www.ipa-bw.de/
www.ipa-deutschland.de/

Danke für die Unterstützung
Ihre Werbung?
schön
SCHRIFT
07633-92331-40



Herrenknecht – ein Weltmarktführer

Was haben Gotthard-Basis-Tunnel, die U-Bahn in New York oder der Katzenbergtunnel bei Efringen-Kirchen gemeinsam?
An diesen und vielen anderen Stellen weltweit waren oder sind Maschinen der Firma Herrenknecht aus Schwanau im Einsatz. Die Firma wurde 1975 von Martin Herrenknecht gegründet und beschäftigt heute ca. 5.000 Menschen. Im Laufe der Zeit stieg das Unternehmen zum Weltmarktführer bei Tunnelbohrmaschinen auf.

Wir haben am Donnerstag, 17. August 2023, die Gelegenheit, das Unternehmen kennen zu lernen. Zuerst erhalten wir eine Präsentation und anschließend eine Führung durch das Werk (Dauer insgesamt ca. 2,5 Stunden). Anschließend ist ein Mittagessen vorgesehen. Führung und Mittagessen sind kostenlos.
Am Nachmittag werden wir Gengenbach ansteuern, dessen historische Altstadt immer wieder einen Besuch wert ist.
Nach einer Kaffeepause fahren wir über den Schwarzwald zurück.

- Abfahrt:** 17. 8. 23, 8.30 Uhr, Freiburg, Bissierstraße 1
- Fahrtkosten:** ca. 15,- € (je nach Teilnehmerzahl)
- Anmeldung** bis spätestens 5. 8. 2023 bei Manfred Bohn,
Telefon 0761/402528 oder
bohn.soelden@t-online.de



Blue Night Party

DO 28. SEPTEMBER 2023

PRÄSENTIERT VON DER IPA FREIBURG E.V.



Start
ab 21 Uhr!

BLUE NIGHT PARTY

NUR FÜR ANGEHÖRIGE DER BLAULICHTSZENE
POLIZEI - ZOLL- RETTUNGSDIENSTE - FEUERWEHR
KRANKENHÄUSER - JUSTIZ



BLACKFORESTS FINEST DJ's

2. FLOOR: DJ ROMBEL
SCHLAGER & NDW

ZUTRITT NUR MIT DIENSTAUSWEIS ODER ÄHNLICHEM NACHWEIS
JEDER DARF EINE BEGLEITPERSON MITBRINGEN

Die Kneipe < agar > Der Club

LÖWENSTR. 8 - 79098 FREIBURG I. BR.

FACEBOOK.COM/BLUENIGHTPARTYFREIBURG
FACEBOOK.COM/IPAFREIBURG
WWW.IPA-FREIBURG.DE

Danke für die Unterstützung

Ihre Werbung?
schön
SCHRIFT
07633-92331-40

Zweitägige Exkursion...

am 30. September und 1. Oktober 2023
ins Oberrheingebiet zwischen Basel und Freiburg

Eine kurze, mit Informationen gewürzte Fahrt durch das Markgräflerland bringt uns nach Badenweiler-Sehringen zum Mittagessen. Der Weg führt anschließend in das sehr eindrucksvolle Altbergbauggebiet um das Quarzriff bei Badenweiler. Auf einem stark einstündigen Rundgang können wir dort Halden, Stollen und Schächte bewundern und einen Eindruck bekommen, in welcher großen Intensität die Landschaft durch den Bergbau verändert wurde. In Badenweiler tauchen wir in die Bäderkultur der Antike und in das Burgenwesen des Mittelalters ein. Am Abend werden wir in Neuenburg noch den Ausblick vom neu errichteten Bertholdsturm über die Rheinebene und den Schwarzwald genießen und anschließend zu Abend essen. Am Samstag wechseln wir direkt auf die französische Rheinseite. Rund um Neuf-Brisach liegen kleine Wäldchen, die sehr eindrucksvolle Ruinen von militärischen Anlagen aus der Zeit nach 1870/71 beherbergen, als das Elsass zum Deutschen Reich gehörte. In Obersaasheim werden wir durch solche Ruinen einen Rundgang machen. Direkt daneben liegt die barocke Vauban'sche Festungsanlage Neuf-Brisach, seit ein paar Jahren UNESCO-Weltkulturerbe. Im schönen Breisach, hoch über dem Rhein, steigen wir wieder tief in die Geschichte ein: in die Antike mit dem spätrömischen Kastell, mit dem Münster in das Mittelalter und mit dem Rheintor, Relikt der großen barocken Festung, in die frühe Neuzeit. Schließlich fahren wir, von Erläuterungen getragen, durch den Kaiserstuhl und schauen uns ein paar spektakuläre Hohlwege an, Reste eines ehemals verwirrenden Netzes von Hohlwegen.

Inhalt: Römer, Riffe und Ruinen. Natur und Kultur am Oberrhein.
Exkursion: Exkursionsleitung und Führungen: Professor Dr. Werner Konold (Freiburg) und Prof. Dr. Thomas Zotz (Freiburg) werden die Exkursion leiten. Dr. Gabriele Seitz (Freiburg), Professor Dr. Dieter Speck (Bad Krozingen) und Dr. Wolfgang Werner (Ebringen) übernehmen Führungen
Termin: 30. September 2023:
10.30 Uhr: Abfahrt Konzerthaus Freiburg mit Bus nach Basel
19.41 Uhr: Rückfahrt mit Zug ab Neuenburg oder individuell
Termin: 1. Oktober 2023:
8.15 Uhr: Abfahrt Konzerthaus Freiburg mit Bus nach Neuenburg
16.30 Uhr: Ankunft mit Bus am Konzerthaus Freiburg
Kosten: € 110,00 (Busfahrten, Führung, Eintritte)
Hinweis: 1. Programmflyer kann bei Interesse bei mir angefordert werden.
2. Geeignetes Schuhwerk für unbefestigte Wege, Sonnen- und Regenschutz erforderlich
Anmeldung: Bis 15. Juli 2023 per E-Mail an eberhard.stegerer@gmx.de

Starfighter und „Immelmann-Museum“

Wer erinnert sich nicht an den donnernden Lärm, wenn vom Fliegerhorst Bremgarten die Maschinen starteten. Von 1954 bis 1968 waren dort die Franzosen stationiert, dann wurde der Fliegerhorst an die Bundeswehr übergeben. Das Aufklärungsgeschwader 51 „Immelmann“ flog zuerst den Starfighter und danach die Phantom. 1993 war dann Schluss mit dem militärischen Flugbetrieb. Heute wird in Bremgarten ein ziviler Sonderlandeplatz betrieben, ansonsten sind große Teile des Geländes mit verschiedenen Betrieben belegt. Im letzten Jahr lasen wir in der BZ, dass ein Starfighter nach Bremgarten „zurückgekehrt“ ist. Was es damit und mit der Geschichte des AG 51 und des Traditionsvereins auf sich hat, kann uns unser IPA-Mitglied „Hajo“ Kunze, Mitglied im Vorstand des Traditionsvereins AG 51 Immelmann und ehemaliger Angehöriger des AG 51 (ja, Hajo hatte auch ein „Leben vor der Polizei“), vor Ort profunde erklären. Außerdem können wir das Immelmann-Museum besuchen.

Termin: Donnerstag, 05.10.2023, 10.00-14.00 Uhr
Treffpunkt: Max-Immelmann-Allee 10a, 79427 Eschbach
Anfahrt von Eschbach her:
Richtung Gewerbepark, am Kreisverkehr
3. Ausfahrt nehmen in die Max-Immelmann-Allee,
Ziel ist beim Wasserturm, Parkplätze vorhanden.
Mitfahrgelegenheit ab Freiburg, Bissierstraße 1;
wenn gewünscht, bitte bei der Anmeldung angeben!
Vor Ort besteht die Möglichkeit für einen kleinen
Imbiss oder Kaffee und Kuchen.



Anmeldung: bis spätestens 28. 9. 23 bei Manfred Bohn, Telefon 0761/402528 oder bohn.soelden@t-online.de

Liebe IPA-Freunde lasst Euch dieses „Schmankerl“ nicht entgehen und von „Hajo“ als ehemaligem Angehörigen des AG 51 aus berufenem Mund berichten.



Danke für die Unterstützung

Ihre Werbung?
schön
SCHRIFT
07633-92331-40

Mitgliederversammlung in ansprechendem Ambiente mit 13 Jubilaren

Wie im vergangenen Jahr fand unsere Mitgliederversammlung in einem ansprechenden Rahmen im Gasthaus „Zum Schiff“ in Freiburg-St. Georgen statt. Zur Begrüßung wurde jedem Teilnehmer, ob IPA-Mitglied oder Gast, eine Tulpe von unserem Vorstandsmitglied Eberhard Stegerer überreicht. Aus Lörrach sind unsere langjährigen IPA-Freunde Charly und Doris Sulzberger angereist.

Die Tagesordnungspunkte 1 bis 8 wurden sachlich und informativ vorgetragen. Nach dem Bericht der Kassenprüfer stimmte die Versammlung einer uneingeschränkten Entlastung der Vorstandschaft einstimmig zu. Besondere Momente standen jetzt auf dem Programm. Nach und nach wurden unsere Jubilare zur Ehrung gebeten, und nahmen Geschenk, Urkunde und Ehrennadel in Empfang. Sie vereinen in der Summe 535 Jahre Zugehörigkeit zur IPA. Dabei herausragend ist unser IPA-Freund Friedhelm Simons mit 60-jähriger Mitgliedschaft.

Nach lobenden Worten für die Arbeit der Vorstandschaft von unserem IPA-Freund Hajo Kunze und, dem kurz und knapp gehaltenen Schlusswort des Unterzeichners, konnte gegen 19 Uhr das kostenfreie 2-Gänge Menü serviert werden. Im weiteren Verlauf des Abends haben sich die Teilnehmer rege über Ihre Erlebnisse mit der IPA unterhalten. Auch über die derzeitige Mitgliederstruktur und freien Stellen im Vorstand wurde diskutiert. Gegen 23 Uhr verließen dann die letzten Unentwegten die Lokalität, bis auf unseren IPA-Freund Günter mit Gattin aus Löffingen. Sie gönnten sich eine Übernachtung und traten am nächsten Morgen entspannt die Heimfahrt an.

Jürgen Heinemann

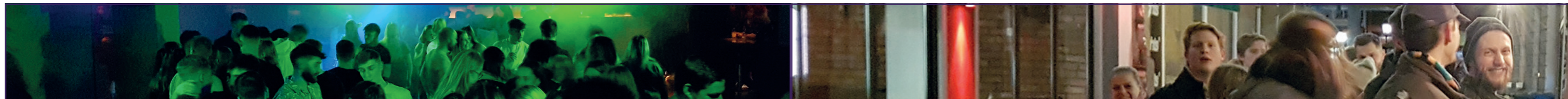
Jürgen Heinemann
(Kommissarischer Leiter)



Von links nach rechts:
Volker Weber, Hans-Peter Beil, Thomas Kunz, Bernhard Eisert, Walter Wehrle, Don Janisch, Herbert Piehler, Günter Schulz, Harald Berger, Dietmar Ehret, Roland Hanser, Günter Dobrick, Friedhelm Simons, es fehlt Oskar Deurer



Friedhelm Simons



Preisschießen, Blue-Night-Party und ein Schneemobil



Bereits im September 2022 fand nach 2 Jahren Corona-Pause das Preisschießen des Schweizer Bundesamts für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) in Liestal/BL statt. Das BAZG ist die neue Behörde, unter dem nun Schweizer Zoll und Grenzschutz fusioniert sind. Die Einladung erfolgte über dienstliche Kontakte. Teilgenommen haben zwei Mannschaften des Zollfahndungsamts Stuttgart, Dienstsitz Freiburg. Geschossen wurde mit der Dienstpistole P30, 20 Schuss auf Zeit auf sich wegdrehende Zielscheiben und 15 Einzelschüsse auf 300m liegend mit dem Sturmgewehr. Hier gewann Erik Werner den 3. Platz der ausländischen Bediensteten. Neben dem sportlichen Vergleich kam der Spaßfaktor nicht zu kurz. Es waren Grenzschützer und Zollbeamte sowie Kollegen verschiedener Polizeibehörden der Schweiz, Deutschland, Österreich und Frankreich eingeladen. Die Stimmung stieg zum Ende des Schießbetriebs gewaltig. Stellenweise waren durch tauschen und verschenken, zum Schluss wildeste Uniformkombinationen zu sehen. Es soll sich zugetragen haben, dass eine Führungskraft des Schweizer Zolls von einem vermeintlichen Grenzschützer das Versprechen bekam, ein lokales Preisschießen in der Ostschweiz zu organisieren. Dabei soll es sich gerücheweise jedoch um einen Kantonspolizisten gehandelt haben, der nach wilden Uniformeffektentausch die Rolle des Grenzschützers täuschend echt spielte. Ob nun je solch eine Preisschießen stattfinden wird, ist nicht überliefert. Es wurden auch alte Freundschaften gepflegt und aufgefrischt. So trafen sich zufällig Vorstandsmitglieder der IPA Vorarlberg, Waldshut-Tiengen und Freiburg. Hier wurden auch gleich neue Treffen vereinbart. So buchten die Kollegen des Österreichischen Zolls später Hotelzimmer für die Blue-Night-Party der IPA Freiburg, die am 26. 1. 2023 in der Diskothek AGAR im Freiburger „Bermudadreieck“ stattfand. Die Blue-Night Party konnte nach den Coronabeschränkungen nun zum zweiten Mal wieder stattfinden. Nach Angaben der Clubbetreiber hatten wir 545 Gäste von Polizei, Zoll, Feuerwehr, Rettungsdiensten, Krankenhauspersonal und der Justiz. Aus Österreich kamen, wie versprochen, 5 Kollegen der Zollstelle Lustenau, allesamt auch Mitglieder der IPA Vorarlberg. Wir können davon ausgehen, dass sie ihren Spaß hatten, immerhin wurden erneute Partybesuche versprochen. Leider können wir keine Bilder zeigen. Was auf der Blue-Night Party passiert, bleibt auf der Blue-Night Party. Die Party hat inzwischen so eine Reichweite, dass wir auch Besuch von Carrie und ihrer Freundin aus Kaiserlautern bekamen. Beide sind pensionierte US-Polizistinnen. Carries Mann ist beim CID der US Army in Kaiserlautern stationiert und war selbst auch schon mal auf unserer Party. Leider war er dienstlich verhindert, so dass Carrie ihre Freundin mitbrachte, die gerade auf Europarundreise war. Nachdem beide sich einen Tag ausgeruhten, bekamen sie am samstags eine Sight-Seeing-Tour durch Freiburgs Altstadt und den Schwarzwald. Dank guter Kontakte zu einem Kollegen des Polizeipostens Feldberg, begrüßten uns die dortigen Kollegen und zeigten uns das Polizei-Schneemobil. An einem der wenigen schneereichen Wochenenden in diesem Winter gab es dann noch ein Pisten-Pils ehe, es zum Kuckucksuhrenkauf nach Titisee ging. Die nächste Blue-Night-Party ist für den 28. 9. 2023 geplant. Die Zollfahndung Freiburg plant an dem Tag ihr internationales Ermittlertreffen. So hoffen wir am Abend auch wieder viele internationale Partygäste von den Freiburg Feiertagsgenossen überzeugen zu können.

Erik Werner



Preisschießen des Schweizer Bundesamts für Zoll und Grenzsicherheit in Liestal/BL mit Gruppenbild Vorstandsmitglieder IPA Vorarlberg, IPA Waldshut und IPA Freiburg



Schneemobil: Sightseeing für US-Besuch



Gruppenbild Zollfahndung: Kollegen des Zollamts Österreich und der IPA Vorarlberg zu Besuch bei der Zollfahndung Freiburg

Besuch der Münsterbauhütte in Freiburg



Vor dem Münsterladen in Freiburg trafen sich 14 IPA-Freunde, wo sie von Frau Dr. Ruth Hötzel zu einer 90minütigen Führung erwartet wurden. Im Gebäude, in dem sich heute der Münsterladen befindet, war ab etwa 1600 die alte Münsterbauhütte untergebracht.

Im Erdgeschoss waren Kalklöschgruppen zur Mörtelherstellung, die Werkstatt und eine Stube für den Werkmeister. In der oberen Etage wohnten bis 1915 die beiden Turmwächter. Diese hatten im Mittelalter die Aufgabe, von ihrem windigen Platz Aussicht nach Feuer oder feindlichen Angreifern zu halten. Obwohl bereits 1912 die Münsterbauhütte ihren Mittelpunkt in die Schoferstraße verlegte, wurden noch bis 1959 in der alten Münsterbauhütte Steine bearbeitet.

Vor dem Historischen Kaufhaus mit Blick auf das Münster gab uns Frau Dr. Hötzel einen Abriss über die Geschichte des Münsterbaus, bevor wir den kurzen Weg zur neuen Münsterbauhütte gingen. Dort konnten wir drei Steinmetze bei ihrer Arbeit beobachten.

Mein Eindruck: Trotz der maschinellen Unterstützung und modernen Absaugeinrichtungen nach wie vor ein anstrengender und nicht unbedingt gesundheitsfördernder Beruf, der heutzutage auch von drei Frauen in der Münsterbauhütte ausgeübt wird.

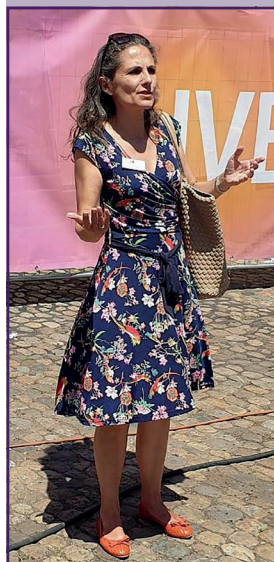
Sind wir dankbar, dass es weiterhin Menschen gibt, die sich um den Erhalt solcher Schätze kümmern, wie das Münster Unserer Lieben Frau einer ist.

Übrigens: Für den äußeren Erhalt des Münsters ist der Münsterbauverein zuständig. Zurzeit sind jährlich etwa drei Millionen Euro veranschlagt, wovon Land und Stadt Freiburg zusammen nur noch für 1/3 (früher bis zu 2/3) Fördermittel geben, den Rest muss der Münsterbauverein aufbringen. Diesen gibt es seit 1890, er ist Träger der Münsterbauhütte, und hat ca. 5000 Mitglieder. Weitere Mitglieder oder Spenden sind herzlich willkommen!

Zum Schluss besuchten wir das auf dem gleichen Gelände befindliche Museum. In diesem sind u.a. neben Werkzeugen und Hebevorrichtungen viele Originalsteine und -figuren vom Münster ausgestellt, als Prunkstück das Original der Turmspitze. Alle waren sich einig, diese Führung hatte sich gelohnt.

Bei Kaffee und Kuchen im Cafe „Inklusiv“ fand die Veranstaltung ihren Abschluss.

Manfred Bohn



90. Geburtstag von Günter Dobrick

Besuch bei unserem Jubilar Günter Dobrick zum 90-igsten Geburtstag

Auf Einladung unseres IPA-Freundes Günter machten sich unser Beisitzer Johannes Matyschok und Unterzeichner mit einem gut gefülltem Geschenkkorb auf den Weg ins beschauliche Löffingen. Herzlich empfangen wurden wir von unserm Jubilar und großzügig bewirtet mit Kaffee, Tee und Kuchen wurden wir von Frau Dobrick.

Über zwei Stunden haben wir uns sowohl über dienstliche, als auch über die Unternehmungen mit der IPA unterhalten. Wir wollen uns hier ausschließlich über die durchaus beachtlichen Aktivitäten in der IPA berichten.

Gleich 2 Jahre nach dem Eintritt in die Verbindungsstelle Heidelberg betreute Günter sieben Jahre die Kontaktstelle KP/PR Weinheim. Seit dem Umzug 1999 von Weinheim nach Löffingen ist er Mitglied unserer Verbindungsstelle.

Erlebnisreiche Reisen durch Deutschland, Frankreich und ein persönlicher Besuch der IPA-Sektion Sacramento in Kalifornien gehörten ebenso zu seinen Highlights, wie die Teilnahme an vielen nationalen und internationalen IPA- Läufen. Auch regionalen Veranstaltungen wie Grillfeste, Wanderungen und Besichtigungen sind von Günter in bester Erinnerung. Persönliche Kontakte entstanden durch die Betreuung von Gästen aus Deutschland, Österreich und Italien.

Zu schnell vergingen die Stunden, und dennoch gab es eine Fortsetzung der Unterhaltung. Gründe dafür waren zum einen die Ehrung zur 40-jährige Mitgliedschaft und die Tatsache, dass für Günter und seine Ehefrau bei der Mitgliederversammlung im Gasthaus „Zum Schiff“ eine Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung stand.

So konnte er am nächsten Tag in aller Ruhe die Heimfahrt antreten.

Lieber Günter, wir wünschen Dir und Deiner Ehefrau ein angenehmes, sorgenfreies Leben und bedanken uns für Deine Verbundenheit zur IPA-Freiburg.

Servo per amikeco



Jürgen Heinemann
(Kommissarischer Leiter)



Jubilare! Ehre wem Ehre gebührt!

25 Jahre

Sven Algermissen, Frank Bächle, Harald Berger, Oskar Deurer, Jutta Keller, Herbert Piehler, Rainer Schulte.

40 Jahre

Klaus-Dieter Baron, Berthold Bock, Günter Dobrick, Dietmar Ehret, Roland Hanser, Clemens Hohler, Hans-Peter Horn, Thomas Krause, Antonius Rauch, Jürgen Schäfer, Günter Schulz, Wilhelm Schulz, Volker Weber.

50 Jahre

Peter Baasch, Hans-Peter Beil, Bernhard Eisert, Don Gibson Janisch, Hubert Kohlhase, Gebhard Moser, Walter Schmidt, Walter Wehrle.

60 Jahre

Friedhelm Simons

Kleinanzeige für Sammler

Suche:

Offizielles Tschako Schutzpolizei von 1933 – 1945 ohne Hoheitsabzeichen
Johannes Matyschok
IPA VbSt Freiburg e. V.
Tel. 0173-6423684

Verschenke:

Polizei Oberbekleidung Baden-Württemberg von 1970 – 2000 ohne Kopfbedeckung gegen Versandkosten abzugeben.
Johannes Matyschok
IPA VbSt Freiburg e.V.
Tel. 0173-6423684

Danke für die Unterstützung

Ihre Werbung?
schön
SCHRIFT
07633-92331-40

Zum Schluss wie immer...

an unsere IPA-Mitglieder, die zukünftigen Ruheständler/innen, die eine private E-Mail-Adresse besitzen.
Wir würden uns freuen, wenn wir Euch zukünftig das „Infoblatt“ elektronisch übermitteln könnten.
Das würde uns viel Zeit und auch Kosten für Druck, Papier und Porto sparen.
Helft mit, auch der Umwelt zuliebe!

Wir bitten ebenfalls um Mitteilung bei Änderungen der Wohnanschrift oder die Änderung der Straßenbezeichnung.
Auch über die Veränderung der Bankverbindung freuen wir uns über eine Benachrichtigung.

~servo per amikeco~

Euer geschäftsführender Vorstand
mailto: vorstand@ipa-freiburg.de

Unser heutiger Wegbegleiter

**Es ist besser,
zu genießen und zu bereuen,
als zu bereuen,
dass man nicht genossen hat.**

(Giovanni Boccaccio)